

FISI Südtirol

MONDAY RECAP

07. Februar 2022



Top informiert in die neue Woche!



EUROPACUP SARTAL

Im Sarntal waren die Damen wiederum mit den bereits traditionsreichen Europacup-SuperGs zu Gast. Am Start waren mehrere Mädchen des Südtiroler Landeswintersportverbandes, welche z.T. ihr Debüt im Europacup feierten, und dabei auch sehr erfolgreich abgeschnitten haben.

Zudem war auch die Nationalmannschaftsathletin, die **Petersbergerin Karoline Pichler**, welche sich immer mehr zur SuperG-Spezialistin entwickelt am Start. Sie konnte am ersten Tag mit Rang 14 nicht ganz überzeugen, fuhr aber am zweiten Tag aufs Podest und erreichte Rang 3, ganz knapp hinter der Siegerin Franziska Gritsch aus Österreich.

Im Bild rechts: Magdalena Pircher, Karolin Silgoner und Sara Thaler

Im Bild unten: Karoline Pichler auf dem Weg zum 3. Platz



Aus Sicht der Landeskadernädchen waren **Laura Sellemond, Vicky Bernardi, Sara Thaler, Nicole Ploner, Magdalena Pircher, Karolin Silgoner und Denise Insam** von der FISL einberufen worden. Während Bernardi und Insam bereits im März der letzten Saison im Fassatal ihr Europacupdebüt feierten, und Laura Sellemond ebenfalls im Dezember 2021 bereits im Fassatal im Einsatz war, feierten die anderen Teilnehmerinnen ihr Europacupdebüt auf der Schönebenpiste im Sarntal, und konnten somit internationale Erfahrung auf hohem Niveau sammeln.

Während es für unsere Mädchen am ersten Tag noch nicht für die Punkteränge reichte, und Vicky Bernardi mit Rang 45 die Bestplatzierte der Südtiroler Mädchen war, konnte **Laura Sellemond**, die am ersten Tag übrigens ausgeschieden war, mit Rang 27 ihre ersten Europacuppunkte, und sehr gute FIS-Punkte holen. Die anderen Mädchen zeigten ebenfalls sehr gute Leistungen, für Ränge unter den besten 30 hat es inmitten des hochklassigen Teilnehmerfeldes noch nicht ganz gereicht.

Im Bild recht: Laura Sellemond beim Training am Gitschberg





BIATHLON











HUBERT LEITGEB CUP LANDESMEISTERSCHAFT EINZELWETTKAMPF



Im Biathlonzentrum Grogg, in Martell standen am Wochenende im Rahmen der **Hubert Leitgeb Trophäe die Landesmeisterschaften im Einzelwettkampf** auf dem Programm. Bei besten Bedingungen und einer leichten Brise konnten die jungen Biathlet*innen ihr ganzes Können zeigen.

Die Landesmeister im Einzel:

-  U9 weiblich | Franziska Staffler | ASV Ulten
-  U9 männlich | Hannes Huber | ASV Antholzertal
-  U11 weiblich | Lea Hochrainer | ASV Ridnaun
-  U11 männlich | Loris Costabiei | Alta Badia Nordic Club
-  U13 weiblich | Verena Pallua | Alta Badia Nordic Club
-  U13 männlich | Felix Wolf | ASV Antholzertal
-  U15 weiblich | Eva Weiss | ASV Martell
-  U15 Buben | Gabriel Haller | ASV Ridnaun

CAMPIONATI ITALIANI GIOVANI

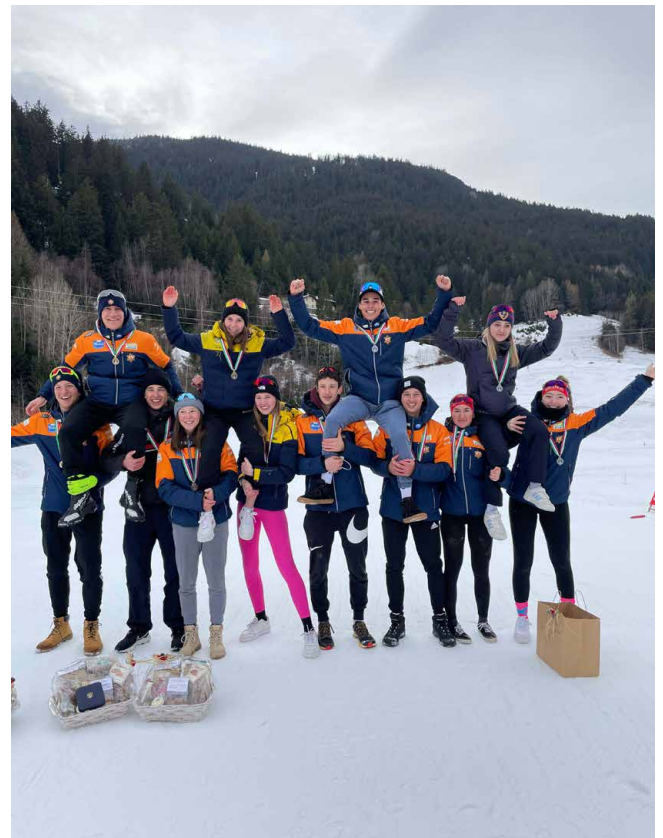
In Valdidentro, Prov. Sondrio standen am Wochenende die Italienmeisterschaften der Kategorien Anwärter männlich/weiblich auf dem Programm.

Tag 1: Einzelwettkampf

Im Einzelwettkampf der Buben konnte **Adam Ferdick** vom ASV Antholzertal den Titel holen, mit **Hannes Bacher** auf Rang 6 schaffte es ein weiterer Antholzer Athlet unter die besten 10 der Gesamtwertung.

Bei den Mädchen lieferte die Laaserin **Eva Hutter** ein hervorragendes Rennen und klassierte sich schlußendlich auf dem zweiten Rang. Knapp am Podest vorbei geschrammt ist **Nina Nocker** vom ASC Gröden Raiffeisen. Sie landete auf Rang 4.

Im Foto:
Unsere erfolgreiche Athleten



Tag: 2 Staffel

Tags darauf standen die Staffelwettbewerbe auf dem Programm.

Bei den Anwärtern konnten **Adam Ferdick, Hannes Bacher und Maximilian Leitgeb** die Silbermedaille holen, bei den Mädchen reichte es in der Formation **Eva Hutter, Thea Wanker und Nina Nocker** zu Bronze.

In der Kategorie Giovani/Junioren konnten die Südtiroler ihre Favoritenrolle bestätigen und gewannen in der Formation mit **Christoph Pircher, Felix Ratschiller und Giovanni Riccadonna** die Goldmedaille.

Die Mädchen zeigten ebenfalls eine hervorragende Leistung und konnten sich über die Silbermedaille freuen. Denise Planker, Nora Obojes und Birgit Schoelzhorn erreichten am Ende mit 45" Rückstand auf die Siegerinnen das Ziel in Isolaccia.

Im Foto: Die Sieger in der Staffel der Kategorie Junioren: Christoph Pircher, Felix Ratschiller und Giovanni Riccadonna



SNOWBOARD

FIS-PSL GOSAU – AUT

Südtirols Nachwuchssnowboarder*innen waren am Wochenende in Gosau, Österreich bei FIS-Rennen am Start.

Im PGS der Damen konnte **Sophie Rabanser** mit Rang 2 glänzen, an 5. Stelle klassierte sich Fabiana Facchin.

Bei den Buben erreichte **Mike Santuari** ebenfalls den 2. Rang, auf Rang 4 und 7 folgten Tommaso Da Col und Manuel Haller.

Im PSL am zweiten Wettkampftag reichte es wiederum zu 2 Podestplätzen. **Fabiana Facchin** landete auf Rang 2, **Mike Santuari** landete auf Rang 3 und mit **Manuel Haller** auf 8 und auf Rang 9 klassierten sich zwei weitere Südtiroler Athleten unter den ersten 10.

Im Bild: Mike Santuari



Im Bild: Fabiana Fachin



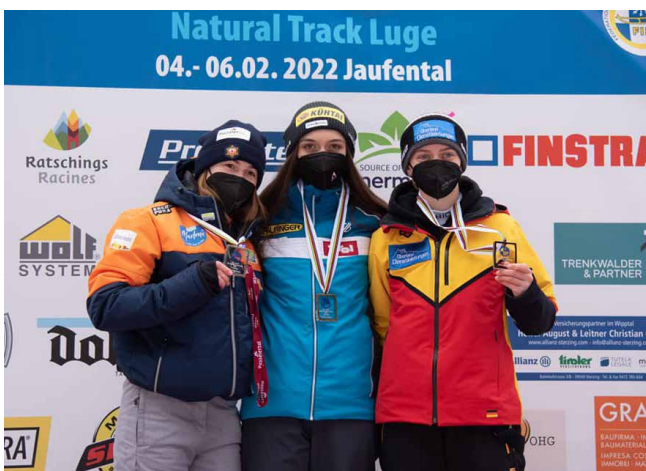
JUNIOREN-WM JAUFENTAL

Im **Einsitzerbewerb** der Herren dominierten die Gastgeber das Geschehen auf der Tonnerboden-Bahn in Jaufental nach Belieben. **Daniel Gruber und Fabian Brunner** kürten sich am Ende des spannenden Wettkampfs zeitgleich zu Juniorenweltmeistern. Gold-Favorit Daniel Gruber lag mit einer Zeit von 51,85 Sekunden bereits im ersten Lauf in Führung. Mit einem Rückstand von 0,29 Sekunden folgte Fabian Brunner auf Rang 2, Dritter war Alex Oberhofer (+0,45 Sek.) Im zweiten und dritten Durchgang zündete Fabian Brunner den Turbo und konnte sich mit Bahnrekord noch an Daniel Gruber herantasten, und gemeinsam mit seinem Zimmerkollegen den Titel holen. Mit 0,87 Sekunden Rückstand stieg mit **Alex Oberhofer** ein weiterer Südtiroler aufs Podest und sorgte somit für einen **Dreifachtriumph** für die Südtiroler Rodler. Hannes Unterholzner wurde 6.

Katharina Hofer konnte sich im ersten Lauf an die Spitze des Klassements setzen und somit standen die Zeichen für eine weitere Goldmedaille sehr gut. Ein kleiner Fehler, und vielleicht etwas zu viel Sicherheit waren am Ende dafür



Im Foto: Daniel Gruber



ausschlaggebend, dass sie sich im Endklassement der Österreicherin Riccarda Ruetz um 0,15 Sekunden geschlagen geben mußte. Nach dem ersten Tag noch auf Rang 3, und damit auf Kurs zur Bronzemedaille, lag die Partschinserin **Jenny Castiglioni**. Schlussendlich verlor sie 0,33 Sekunden auf Platz 3 und landete damit auf dem undankbaren 4. Rang. An 5. Stelle klassierte sich Yvonne Müller.

Etwas unerwartet mit Platz vier mußte sich unser favorisiertes Rodel-Doppel **Gruber Genetti/Unterholzner** bei der Junioren-WM im Jaufental begnügen. Die Dominatoren im Juniorenweltcup (vier Siege in vier Rennen) erwischten einen rabenschwarzen Tag, und nach dem Wettkampf fehlten ihnen die Worte. Nach der Führung am ersten Wettkampftag konnten sie in den beiden Entscheidungsläufen nicht ihr Können abrufen, und somit gab es das erste Mal in der Naturbahnrodelgeschichte einen slowenischen Sieg, und für das favorisierte Südtiroler Doppel keine Medaille.

Im Foto: Daniel Gruber und Fabian Brunner

Im Foto rechts: Das Podium der Damen: Katharina Hofer, Riccarda Ruetz (AUT), Sarah Schiller (GER)

UNSERE RENNEN VOM VERGANGENEN WOCHENENDE



Raiffeisen Grand Prix | Bezirksrennen Giant Slalom

Zone West: Sarntal | ASC Sarntal
Zone Mitte: Plose | SC Fana
Zone Ost: Speikboden | SSV Taufers

Hubert Leitgeb Cup powered by Raiffeisen Einzel Biathlonzentrum Martell | ASV Martell



Raiffeisen Grand Prix | Bezirksrennen Slalom

Zone West: Schöneben | ASV Vinschger Oberland
Zone Mitte: Ratschings | RG Wipptal
Zone Ost: Steinhaus | SK Ahrntal

Raiffeisen Southtyrol Slopestyle Tour Slopestyle Kronplatz | Vitamin F

Raiffeisenpokal Renn und Sportrodel Ultental | ARC Ultental

ALLE ERGEBNISSE FINDET
IHR AUF WWW.FISI.BZ.IT

ERGEBNISSE UNSERE NATIONALEMANNSCHAFTSATHLETEN



2

Europacup Grasgehren

YANICK GUNSCH



DOMINIK FISCHNALLER





#SÜDTIROLERWINTERSPORTLER



DANKE AN UNSERE SPONSOREN

